



## ADAC Rallye Köln-Ahrweiler 2010: Rallye-Fest in der Eifel wird mit Spannung erwartet

Die Vorbereitungen zur diesjährigen ADAC Rallye Köln-Ahrweiler laufen derzeit auf Hochtouren, denn vom 12. bis 14. November treffen sich zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer zum Herbstklassiker in der Eifel. Die Youngtimer-Piloten erwarten auch in diesem Jahr spektakuläre Wertungsprüfungen, die nach bewährter Tradition erst unmittelbar vor der Veranstaltung bekannt gegeben werden. Auch die Zuschauer dürfen sich auf ein spannendes Rallye-Fest zum Saisonabschluss freuen, das wieder für gute Stimmung vom Ahrtal bis zum Nürburgring sorgen wird. Rund um das Rallye-Zentrum in Mayschoß gehen fast 100 Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen wie Opel Ascona A, Porsche 924 Carrera GT oder Ford Escort RS 2000 auf die derzeit noch geheimen Asphalt- und Schotterprüfungen. Die beliebte Veranstaltung ist erneut das Saisonfinale für die Youngtimer Trophy und Youngtimer Rallye Trophy, bei dem die Titelentscheidung fallen wird. In diesem Jahr steht den Fans ein besonders interessanter Kampf um den Gesamterfolg der ADAC Rallye Köln-Ahrweiler bevor, die seit 1994 als Youngtimer-Veranstaltung ausgeschrieben ist: Aufgrund einer Neuerung in der Gruppeneinteilung greifen Mitte November erstmals auch Fahrzeuge bis Baujahr 1988 in das Geschehen um den prestigeträchtigen Gesamtsieg ein. So können sich Starter, die bisher im Gold Cup unterwegs waren, berechnete Siegchancen ausrechnen. Allerdings bleibt der Gold Cup für Fahrzeuge der Gruppen H und F bis Baujahr 1988 erhalten. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.r-k-a.de](http://www.r-k-a.de).

### Über 100 Fahrzeuge am Start

Knapp 100 Teilnehmer und weitere 30 Vorwagen sorgen für reichlich Action bei der ADAC Rallye Köln-Ahrweiler und bereiten mit ihren schönen Rallye-Boliden einen echten Augenschmaus. Auch bei der diesjährigen Ausgabe der Rallye erwartet die Starter eine Herausforderung: Die Streckenführung bleibt bis zu Beginn der Veranstaltung geheim. Um die Chancengleichheit zu gewährleisten gibt es derzeit verstärkte Kontrollen gegen Vorab-Trainierer. Vielmehr kommt es bei der Rallye darauf an, ohne vorheriges Abfahren die Prüfungen an den eigentlichen Veranstaltungstagen so schnell wie möglich zu meistern. Doch so



Pressekontakt: Pro Motion GmbH · Michael Kramp  
Am Coloneum 4 · 50829 Köln · Mail [presse@r-k-a.de](mailto:presse@r-k-a.de)  
[www.r-k-a.de](http://www.r-k-a.de) · Telefon 0221 957434-34 · Fax 0221 957434-44



viel sei verraten: Am Freitagabend werden zwei Prüfungen im Dunkeln absolviert. Auch der Nürburgring ist fester Bestandteil der Streckenführung. Als besonderes Highlight wird die legendäre Nordschleife ein Mal befahren – allerdings in umgekehrter Richtung.

In diesem Jahr ist der Favoritenkreis so groß wie nie zuvor: Rekord-Gesamtsieger Georg Berlandy (Opel Ascona) möchte nur zu gerne seinen siebten Triumph einfahren. Doch auch Paul Jerlitschka (Ford Escort) und Oliver Rohde (Porsche 924 Carrera GT) dürfen sich berechnete Hoffnungen auf den Sieg machen, schließlich sind die beiden die Gesamtsieger aus den Jahren 2004 und 2005. Auch der Vorjahres-Zweite Rainer Hermann will ein Wörtchen um den Sieg mitreden. Doch auch die ehemaligen Gold-Cup-Starter Christoph Schleimer im Vauxhall Astra und Walter Gromöller im Opel Manta 400 sind überaus konkurrenzfähig. Zum hochkarätige Starterfeld gehören auch vier Rekordstarter: Heinz-Robert Jansen sowie Guido und Heinz Kottmann haben 16 Starts zu verzeichnen. Auch ebenso viele Teilnahmen kommt Erkki Granlund aus Finnland, der seit 1994 jährlich in der Eifel mit dabei ist. Zuschauer, die das Geschehen live miterleben wollen, erhalten im Programmheft mit detailliertem Kartenmaterial ausführliche Informationen zur Streckenführung und zu den Zuschauerpunkten. Erhältlich sind die Hefte an den bekannten Verkaufsstellen in Mayschoß, auf der Kalenborner Höhe und am Nürburgring für zehn Euro.

### Entscheidung im Youngtimer-Titelkampf

Die ADAC Rallye Köln-Ahrweiler ist der krönende Abschluss der Serien Youngtimer Trophy und Youngtimer Rallye Trophy. Der letzte Lauf zur diesjährigen Saison bringt die Entscheidung im Titelkampf. Als Tabellenführer in der Youngtimer Trophy kommen Jürgen und Peter Schumann in die Eifel. Die Beiden führen mit 79,12 Zählern die Tabelle punktgleich an. An dritter Stelle folgt Franz-Josef Helden mit 77,76 Punkten. Ähnlich spannend geht es in der Youngtimer Rallye Trophy zu: Nur 1,59 Trennen den Erst- und Zweitplatzierten. Vor dem finalen Lauf rund um den Nürburgring hat Georg Berlandy die Nase knapp vor seinem Verfolger Paul Jerlitschka. Für ein spannendes Finale der Youngtimer-Spezialisten ist also gesorgt.

8. November 2010

**ADAC Rallye Köln–Ahrweiler 2010:  
Kurz-Info**

Veranstaltungstitel	ADAC Rallye Köln–Ahrweiler in memoriam Egon Meurer
Datum	12. bis 14. November 2010
Veranstalter	Scuderia Augustusburg Brühl e.V. im ADAC c/o Hans-Werner Hilger Am Pastorsgarten 10 · 50321 Brühl Telefon 02232 35757 · Telefax 02232 35959 E-Mail organisationsleiter@r-k-a.de
Presse	Pro Motion GmbH · Michael Kramp Am Coloneum 4 · 50829 Köln Telefon 0221 957434-34 · Telefax 0221 957434-44 E-Mail presse@r-k-a.de
Organisationsleiter	Hans-Werner Hilger (Brühl)
Rallyeleiter	Klaus von Barby (Köln)
Austragungsgebiet	Ahr- und Eifelregion, zwischen Bad Neuenahr / Mayschoß und Nürburgring
Organisationszentrale	Restaurant Winzerverein Mayschoß (Ahr)
Presseakkreditierung	Organisationsbus neben der Winzerverein Mayschoß Michael Kramp · Mobil 0172 6332211
Start und Ziel	Freitag, 12.11. Start: 17:00 Uhr, Mayschoß (Ahr) Ziel: 19:30 Uhr, Mayschoß (Ahr) Samstag, 13.11. Start: 09:00 Uhr, Mayschoß (Ahr) Ziel: 17:00 Uhr, Mayschoß (Ahr)
Strecke	Rund 420 Gesamt-Kilometer mit rund 160 WP-Km 2 Etappen / 3 Sektionen / 14 Wertungsprüfungen (Nicht trainierbar, da erst am Start veröffentlicht) 97 % Asphalt / 3 % Schotter
Internet	<a href="http://www.r-k-a.de">www.r-k-a.de</a>